

Der große **steirische** Frühjahrsputz



**29. März bis
30. April 2016**



Infos und Kontakt unter:
www.saubere.steiermark.at



www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz



Presseinformation, 16. März 2016

www.saubere.steiermark.at

<http://steiermark.ORF.at>

Presseinformation

16. März 2016

„Der große steirische Frühjahrsputz“

29. März bis 30. April 2016

Rund 47.000 Mitwirkende waren letztes Jahr mit dabei, 159.000 kg Müll wurden eingesammelt und der fachgerechten Entsorgung zugeführt – auch heuer findet die erfolgreiche Umweltaktion ihre Fortsetzung: *Land Steiermark/Lebensressort, die Fachgruppe Entsorgungs- und Ressourcenmanagement der WK Steiermark, der Dachverband der steirischen Abfallwirtschaftsverbände und der ORF Steiermark* rufen zum neunten Mal in Folge zum „großen steirischen Frühjahrsputz“ auf: Alle Interessierten sind von 29. März bis 30. April 2016 in der Steiermark dazu eingeladen, ein Zeichen gegen das unbedachte Wegwerfen von Müll zu setzen und Wiesen, Wälder, Bachläufe, Grünanlagen, öffentliche Flächen... zu reinigen. Das Motto lautet: **Stop Littering!**



Der große steirische Frühjahrsputz – jeder Beitrag zählt!

Die Steiermark verfügt über ein gut funktionierendes Müllverwertungs- und Entsorgungssystem. Trotzdem werden Gegenstände und Abfälle in der Natur zurückgelassen („Littering“). Das achtlose Wegwerfen von Abfällen an öffentlichen Plätzen und in der Natur – wie zum Beispiel Dosen, Plastikflaschen, Zigarettenstummel, Kaugummi... und im weitesten Sinn auch Autoreifen, Haushaltsgeräte u.ä. – verunstaltet die Landschaft, hat große Auswirkungen auf Mensch und Tier und verursacht hohe Kosten.

Bei der Umweltaktion „Der große steirische Frühjahrsputz“ sind alle Interessierten in der Steiermark dazu eingeladen, zurückgelassenen Müll einzusammeln und öffentliche Flächen zu reinigen, wie:

- Grün- und Erholungsanlagen
- Wiesen und Wälder
- Bachläufe
- und vieles mehr...

Die Haupt-Aktionswochen des „Frühjahrsputzes“ finden von 29. März bis 30. April 2016 statt – auch alle steirischen Schulen wurden zur Mitwirkung eingeladen! Den Höhepunkt bildet der landesweite Aktionstag am Samstag, 30. April 2016.



Machen Sie mit!

30.562¹ TeilnehmerInnen haben sich bereits zum „Frühjahrsputz 2016“ angemeldet. Alle Interessierten können bei der Umweltaktion mitwirken, so einfach geht's: Auf der Internetseite www.saubere.steiermark.at gibt es Informationen und Kontaktadressen rund um den „Frühjahrsputz 2016“ – übersichtlich strukturiert sind dort das **Anmeldeformular**, **teilnehmende Gemeinden**, **Abfallwirtschaftsverbände** sowie die jeweiligen **AnsprechpartnerInnen** zu finden.

Des Weiteren kann man sich ebenfalls in seiner steirischen Gemeinde informieren. Dort erhält man auch seinen persönlichen **Müllsammelsack** und eine **Gewinnkarte**. Den **vollen Müllsammelsack** und die **ausgefüllte Gewinnkarte** nehmen die Gemeindeämter und Altstoffsammelzentren wieder entgegen.

¹ (aktueller Anmeldestand)



Teilnehmen und gewinnen!

Alle am „steirischen Frühjahrsputz“-Mitwirkenden können an einem großen Gewinnspiel teilnehmen, es warten tolle Preise²:

- **3 x 5 Nächte inkl. Halbpension + Thermeneintritt für 2 Erwachsene und 1 Kind (bis 14,99 Jahre) in einem Partnerbetrieb der 2-Thermenregion Bad Waltersdorf**
- **8 x ein Trekkingbike/Steirerbike**
- **5 x Gutscheine für eine Ballonfahrt für 2 Personen in der Thermenregion Bad Waltersdorf**
- **2 x Die Steiermark Card 2016 für rund 130 Ausflugsziele für die Familie (2 Erwachsene / 2 Kinder)**
- **Zu jedem Preis gibt es zusätzlich ein Zotter Kinder-Schoko-Abo für ein Jahr**

Die GewinnerInnen werden schriftlich verständigt und zur Preisverleihung am 6. Juni 2016, 18.00 Uhr, ins ORF Landesstudio Steiermark eingeladen.



„Tag der offenen Altstoffsammelzentren“ am 30. April 2016

Viele Altstoffsammelzentren veranstalten am Frühjahrsputz-Aktionstag einen „Tag der offenen Tür“ und bieten den Besucherinnen und Besuchern einen spannenden Blick **hinter die Kulissen der Altstoffverwertung**.

Durch die getrennte Sammlung von Altstoffen (Altpapier, Altglas, Altmetalle, Altholz, Altspeiseöle und -fette), Elektroaltgeräten, biogenen Abfällen (Baum- und Strauchschnitt) und Problemstoffen (gefährliche Abfälle aus dem Bereich der Haushalte) können Erlöse lukriert und Kosten eingespart werden.



Der beste Sammelreport wird prämiert!

Alle Frühjahrsputz-Mitwirkenden haben die Möglichkeit, originelle Fotos oder Videos, interessante Müll-Ereignisse, spannende und lustige Abfall-Stories an das Amt der Steiermärkischen Landesregierung zu schicken. Die besten Beiträge werden ausgezeichnet und auf der Website des Landes Steiermark präsentiert.

² Pro Person kann nur eine Gewinnkarte abgegeben werden. Teilnahmeschluss ist der 09. Mai 2016.

Zusendungen bitte bis spätestens 9. Mai 2016 an:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung. A14 – Referat Abfallwirtschaft und Nachhaltigkeit. Titel: Aktion „Saubere Steiermark“. Bürgergasse 5a, 8010 Graz.
Fax-Nr.: +43 (316) 877-2416, E-Mail: abfallwirtschaft@stmk.gv.at
www.abfallwirtschaft.steiermark.at



Frühjahrsputz: www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz

Aktuelle Infos, Ideen, News, Tipps, Eindrücke, Bilder... rund um den „Frühjahrsputz“ gibt es auch auf FACEBOOK und finden große Resonanz. Alle Mitwirkenden sind dazu eingeladen zu kommentieren, zu liken, zu teilen sowie eigene Fotos, Videos und Beiträge von ihren Müllsammelaktionen hochzuladen.



STOP LITTERING!

Littering ist ein Begriff aus dem Englischen und bezeichnet das achtlose Wegwerfen von Abfällen an öffentlichen Plätzen und in der Natur. Viele Dinge, die einfach in der Landschaft „entsorgt“ werden, bleiben sehr lange in der Umwelt bis sie vollständig abgebaut sind. So kann zum Beispiel Plastik einige Jahrhunderte bestehen bleiben. Litteringabfälle lassen sich kaum in den Stoffkreislauf zurückführen und müssen als Restmüll entsorgt werden.

Stop Littering in der Steiermark: Im Rahmen des „großen steirischen Frühjahrsputzes“ werden landesweit noch weitere Aktionen ganz nach dem Motto „stop littering“ organisiert. So werden wieder verschiedene, kreative Plakate an

Wanderwegen, öffentlichen Plätzen etc. angebracht, um das Umweltbewusstsein der Bevölkerung zu stärken (Plakate zum Download finden Sie auf www.saubere.steiermark.at).



Gute Zusammenarbeit

Zahlreiche UnterstützerInnen engagieren sich wieder für den „großen steirischen Frühjahrsputz“; die Umweltaktion hat sich dadurch zu einer breit getragenen Initiative entwickelt. „Der große steirische Frühjahrsputz 2016“ wird in enger Zusammenarbeit mit steirischen *Schulen, Gemeinden, Vereinen, Organisationen, Abfallwirtschaftsverbänden, AbfallberaterInnen und Einsatzorganisationen, wie z.B. Berg- und Naturwacht, freiwillige Feuerwehren, Alpenverein, Naturfreunde, Pfadfinder, Landesfischereiverband, Kameradschaftsbund, Militärkommando Steiermark, McDonald's-Restaurants in der Steiermark, Österreichischer Verband gemeinnütziger Bauvereinigungen, Autofahrerclubs ÖAMTC und ARBÖ, Lions Clubs, Holding Graz, Let's do it! Austria, Steiermark Tourismus, Gebäudereiniger Steiermark u.v.m.* durchgeführt.

In Kooperation mit dem Referat für Flüchtlingsangelegenheiten des Landes Steiermark und mit Unterstützung der Caritas wurden auch BetreuerInnen und Quartiergeber für AsylwerberInnen und Flüchtlinge über die „Stop Littering“-Kampagne sowie den Frühjahrsputz informiert und alle Interessierten zur Mitwirkung an der Aktion eingeladen. Das *Referat Abfallwirtschaft und Nachhaltigkeit* bringt TeilnehmerInnen bei Bedarf mit lokalen Projektpartnern, wie Abfallwirtschaftsverbände, Berg- und Naturwacht, freiwillige Feuerwehren, Alpenverein... in Kontakt.



Der große steirische Frühjahrsputz - eine Erfolgsgeschichte

Die Aktion „Der große steirische Frühjahrsputz“ ist von Beginn an auf Begeisterung gestoßen. Schon im ersten Jahr (2008) waren rd. 20.000 Mitwirkende dabei. Diese Zahl hat sich im Laufe der Jahre mehr als verdoppelt. Rund 47.000 Personen nahmen an der Aktion 2015 teil.

159.000 kg Müll wurden beim „Frühjahrsputz 2015“ eingesammelt und der fachgerechten Entsorgung zugeführt, 155.000 kg im Jahr 2014. Die Müllmengen 2015 und 2014 verzeichnen einen Rückgang im Vergleich zu den Ergebnissen der Aktionsjahre 2013 (173.000 kg) und 2012 (169.000 kg).



Die ProjektpartnerInnen zu „Der große steirische Frühjahrsputz“:

Landesrat JOHANN SEITINGER, Land Steiermark, Lebensressort: „Seit dem Start unserer erfolgreichen Frühjahrsputzaktion im Jahr 2008 ist es gelungen weit mehr als 1.000.000 kg achtlos in der Natur weggeworfenen Müll zu sammeln. Auf der einen Seite ist es zwar erschreckend, dass es immer noch Unverbesserliche gibt, die ihren Müll ohne Rücksicht auf die Umwelt entsorgen. Andererseits können wir aber sehr stolz sein, dass sich Jahr für Jahr unzählige Steirerinnen und Steirer auf freiwilliger Basis in den Dienst der guten Sache stellen und unsere Heimat damit noch lebenswerter machen. Mit einer besonderen Schwerpunktsetzung werden heuer erstmals auch die freiwilligen Helferinnen und Helfer aus dem Kreise der untergebrachten AsylwerberInnen und Flüchtlinge in diese große steirische Sammelaktion miteinbezogen. Auf diese Kooperation bin ich besonders stolz – sehe ich das doch als ersten Schritt einer gelebten Integration auch zum Wohle unserer Umwelt. Denn gerade durch solch nachhaltige Aufgaben können die Neuangekommenen sofort mit vielen Menschen in Kontakt treten. Dadurch wird nicht nur das Bewusstsein um eine geordnete Müllentsorgung und eine saubere Landschaft, sondern auch ein positives Klima des Zusammenlebens bestens gefördert.“

DANIELA MÜLLER-MEZIN, Wirtschaftskammer Steiermark, Obfrau der Fachgruppe Entsorgungs- und Ressourcenmanagement: „Als Partner beim großen steirischen Frühjahrsputz mit dabei zu sein ist für uns so selbstverständlich wie die ständige Weiterentwicklung unserer knapp 600 regionalen High-Tech-Betriebe in Sachen Energieeffizienz, Logistik und Wertstoffkreislauf. Sie sind es, die die Wertstoffe aus dem Abfall wieder in den Wertstoffkreislauf einbringen. Im letzten Jahr wurden 46 Millionen Euro in zukunftsweisende Technologien investiert. Unsere 156 privaten Entsorgungsunternehmen und 12 private und öffentliche Aufbereitungsanlagen sind in Sachen Logistik und Behandlung Vorreiter in Österreich. Unsere Stärken liegen dabei in unserer Innovationskraft und der Regionalität. Insgesamt eine halbe Milliarde Euro setzt die steirische Abfallwirtschaft derzeit pro Jahr um. Etwa 30 Prozent davon durch regionale Kleinbetriebe. Ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, der für 3.000 Menschen Arbeit schafft. Der richtige Umgang mit Abfällen und die Chance aus diesem Abfall Rohstoffe zu generieren sind unbestritten eine riesige Herausforderung, gehören aber gleichzeitig zu den wichtigsten Umweltfragen unserer Zeit. Als jährlicher Fixpunkt schafft der ‚Frühjahrsputz‘ ein breites Bewusstsein dafür und verdient daher jede Unterstützung.“

Bgm. Ing. Mag. WOLFGANG NEUBAUER, Obmann des Dachverbandes der steirischen Abfallwirtschaftsverbände: „Littering‘ ist die englische Bezeichnung für das achtlose Wegwerfen von Abfällen in freier Natur. Einen gut geeigneten und passenden deutschen Ausdruck gibt es hierfür eigentlich nicht, weswegen man in der ‚Stop Littering-Kampagne‘ bewusst auf den englischen Ausdruck zurückgreift. Als großer Optimist könnte man meinen, dass es hierzulande deshalb keinen gängigen Begriff gäbe, weil die Leute offensichtlich sehr ordentlich seien und in der Natur nichts wegwerfen würden.

Falsch gedacht! Da lehrt einem die Praxis schnell anderes: 150.000 - 180.000 kg Abfälle Jahr für Jahr, die Freiwillige aus Straßengräben, von Wiesen, aus den Uferbegleitwäldern holen und dabei vermutlich längst nicht in jeden Winkel wo Littering geschieht, auch wirklich vorstoßen können. Darum heißt es für uns Gemeinden, Feuerwehren, Vereine, AbfallberaterInnen, Freiwillige weiter und verstärkt aktiv zu sein und in der Kampagne alle Steirerinnen und Steirer zum ‚Stop Littering‘ zu motivieren, ehe noch ein steirisches Pendant gefunden wird.“

Hofrat DI Dr. WILHELM HIMMEL, Nachhaltigkeitskoordinator des Landes Steiermark: „Heuer wollen wir mit dem ‚großen steirischen Frühjahrsputz‘ Flüchtlinge und AsylwerberInnen in der Steiermark einladen, sich aktiv an der Landschaftsreinigungsaktion zu beteiligen. Dazu haben wir über das Flüchtlingsreferat des Landes Steiermark und mit Unterstützung der Caritas die Quartiergeber aufgefordert, die ‚Stop Littering-Kampagne‘ zu nützen, den Flüchtlingen und AsylwerberInnen Mülltrennung in der Steiermark mittels Informationen in ihrer Landessprache näher zu bringen und den Stellenwert einer sauberen Umwelt durch aktive Teilnahme am Frühjahrsputz zu vermitteln.

Darüber hinaus wird der ‚Frühjahrsputz‘ heuer zum zweiten Mal über Facebook begleitet. Bereits im Vorfeld konnte das Interesse an dieser Aktion mit neuen Plakaten vertieft werden. Unter dem Motto ‚steirisch gredt‘ wird die Bevölkerung eingeladen, mundartliche Begriffe für ‚Umweltsünder‘ plakativ darzustellen. Mit den Begriffen wie Gupf, Saubartl, Pleampl wurde diese Initiative erfolgreich gestartet. Heimische Tiere als Waste Watcher ergänzen die neue Infokampagne auf Facebook. Die Bevölkerung ist eingeladen sich rege daran zu beteiligen.“

Landesdirektor GERHARD DRAXLER, ORF Steiermark: „Zehntausende Menschen werden sich heuer wieder am ‚steirischen Frühjahrsputz‘ beteiligen und damit einen großen Beitrag in Sachen Umweltschutz leisten sowie ihr Engagement und Verantwortungsbewusstsein für eine saubere Natur deutlich machen. Die Begeisterung und der Einsatz der Freiwilligen machen diese Aktion zum außerordentlichen Erfolg!

Der ORF Steiermark begleitet den ‚Frühjahrsputz‘ seit Anbeginn und gestaltet dazu auch heuer einen Umweltprogrammschwerpunkt in allen Medien: Umfangreiche Berichterstattung und detaillierte Informationsaufbereitung sind dabei Selbstverständnis. Unser großes Anliegen ist es, das bemerkenswerte Mitwirken der Teilnehmerinnen und Teilnehmer widerzuspiegeln und die Bewusstseinsbildung für eine gesunde Umwelt und intakte Natur nachhaltig zu fördern.“

**„Der große steirische Frühjahrsputz“
29. März bis 30. April 2016**



Mit Presserückfragen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Daniela Reischl

ORF STEIERMARK | Kommunikation

A-8042 Graz, Marburger Straße 20

T: +43 316 470-28248

E-Mail: daniela.reischl@orf.at